

Was muss für eine Seereise ins Gepäck?

Wenn Sie Ihre Koffer für eine Kreuzfahrt packen, gibt es einige Sachen, die Sie auf keinen Fall vergessen sollten.

Unverzichtbar sind nach unserer Meinung:

- **Reisepass.** Beachten Sie, dass die meisten Kreuzfahrtgesellschaften einen Personalausweis nicht oder nur in Ausnahmefällen akzeptieren und Ihnen möglicherweise sogar die Einschiffung verweigern, wenn Sie keinen Reisepass vorweisen können.

Umstritten ist die Frage, ob der Reisepass maschinenlesbar sein muss. Die meisten Kreuzfahrtreedereien treffen dazu in ihren Reisebedingungen keine Aussage. Allerdings wird Ihr Pass bei der Einschiffung häufig maschinell eingelesen, besonders bei amerikanischen Reedereien. Wir empfehlen daher im Zweifelsfall, sich einen maschinenlesbaren Reisepass zu besorgen.

Für minderjährige Kinder reicht in der Regel ein Passersatzdokument aus. Ob dieser Kinderausweis ein Bild Ihres Kindes enthalten muss, hängt unter anderem auch von der Route ab. Wir empfehlen, sich gegebenenfalls rechtzeitig bei Ihrem Veranstalter zu erkundigen.

Manche Reedereien behalten übrigens Ihren Reisepass für die Dauer der Reise ein. Wir raten daher, den Pass vor Antritt der Reise zu fotokopieren.

- **Kreditkarte.** Auf einem Kreuzfahrtschiff werden Sie so gut wie gar nichts bar bezahlen müssen oder können. Sie erhalten bei der Einschiffung meist eine Plastikkarte, die häufig neben ihrer Funktion als

Kabinenschlüssel und Bordausweis auch als Zahlungsmittel eingesetzt wird, und Ihre Einkäufe und Verbräuche werden auf Ihrem Bordkonto zusammengefasst – und in aller Regel nach der Reise Ihrer Kreditkarte belastet.

Wenn Sie keine Kreditkarte besitzen, wird man Ihnen sicherlich die Einschiffung nicht verweigern, aber in diesem Fall könnte Ihr Leben an Bord etwas unbequem werden. Vor allem in amerikanischen Augen sind Sie nämlich eigentlich nicht kreditwürdig, wenn Sie nicht über Plastikgeld verfügen. Ohne Kreditkarte kann es Ihnen daher durchaus passieren, dass man von Ihnen im Voraus eine Bareinzahlung auf Ihr Bordkonto verlangt, und mit hoher Wahrscheinlichkeit werden Sie am Ausschiffungstag beim Zahlmeister Schlange stehen müssen, meist zu unchristlich früher Stunde, um Ihre Rechnung zu begleichen.

Das ist alles überflüssiger Aufwand. Daher empfehlen wir, sich vor einer Kreuzfahrt eine Kreditkarte von einem der gängigen Anbieter zu besorgen.

Übrigens: EC-Karten werden, zumindest auf internationalen Schiffen, nicht akzeptiert!

- **Reise-Krankenversicherung.** Keiner hofft, während der schönsten Wochen des Jahres krank zu werden, und meistens wird man es auch nicht.

Manchmal aber schon.

Und dann ist es gut, dass jedes Kreuzfahrtschiff einen Arzt an Bord hat. Allerdings rechnet der Arzt seine Bemühungen mit Ihnen ab, und wenn Sie in Deutschland gesetzlich versichert sind und Ihr Krankenkassenkärtchen vorlegen, werden Sie auf einem Kreuzfahrtschiff im besten Fall ein müdes Lächeln ernten. An Bord sind Sie nämlich Privat-Patient. Immer. Das bedeutet, dass Sie entsprechende Kosten

erst einmal selbst übernehmen und später, zu Hause, mit Ihrer Krankenkasse abrechnen müssen. Ob die gesetzliche Krankenversicherung solche Auslagen übernimmt, ist häufig zweifelhaft, und wenn, dann meist nicht in voller Höhe. Deswegen empfehlen wir dringend, vor der Reise eine Reise-Krankenversicherung abzuschließen, die im Fall des Falles gerade steht.

Fast jede größere Versicherungsgesellschaft hat entsprechende Produkte im Angebot, und meist kostet eine Reise-Krankenversicherung nur wenige Euro.

Übrigens ist eine Reise-Krankenversicherung für Sie möglicherweise auch dann erwägenswert, wenn Sie in Deutschland schon privat versichert sind. Ihre private Krankenversicherung wird zwar Ihre Arztkosten an Bord meist anstandslos übernehmen, aber wenn aus medizinischen Gründen ein Rücktransport notwendig wird, ist das in vielen gängigen Policen nicht abgedeckt. Bei einer guten Reise-Krankenversicherung gehört diese Leistung in der Regel dazu.

- **Steckdosenadapter.** Nicht alle Schiffe verfügen über Steckdosen nach deutschen Standards. Und wenn Sie dann mit dem Ladegerät Ihres Rasierapparats oder Ihrer Kamera in Ihrer Kabine stehen und es nicht anschließen können, ist das ziemlich blöd. Wir empfehlen daher, einen im Handel erhältlichen Universaladapter einzupacken.

Erforderliche Kleidung:

Welche Kleidung Sie einpacken, hängt sicherlich von Ihrem Geschmack und auch Ihrer Reiseroute ab. Trotzdem gibt es auf einer Kreuzfahrt eini-

ge Besonderheiten, uns so gehören nach unserer Auffassung ins Gepäck:

- **Badekleidung.** Praktisch alle Kreuzfahrtschiffe verfügen über einen mehr oder weniger großen Pool, und viele, vor allem größere Schiffe über einen überdachten Pool, der auch bei schlechtem oder kühlem Wetter nutzbar ist. Eine Badehose oder ein Badeanzug sollte daher auf jeden Fall ins Gepäck.
- **Festes, bequemes Schuhwerk.** Sie werden meist mehr oder weniger ausgedehnte Landausflüge unternehmen, und gerade, wenn Sie kulturell bedeutende Stätten besichtigen wollen, müssen Sie mit manchmal ausgedehnten Spaziergängen oder auch Fußmärschen rechnen – und es wäre ja schade, wenn Ihnen der Genuss einer solchen Besichtigung entgeht, nur weil Sie Blasen an den Füßen haben. Wenn Sie also mit hochhackigen Pumps unbedingt zur Akropolis hinauf steigen wollen, sind Sie selbst schuld.
- **Kopfbedeckung.** Sie ist vor allem wichtig, wenn Sie südliche Regionen bereisen. Um beim Beispiel der Akropolis zu bleiben: Dort herrschen im August ca. 40°C im Schatten. Bloß dass Sie dort oben keinerlei Schatten finden werden ...
Und keinem ist gedient, wenn Sie einen Hitzschlag erleiden. Welche Art von Kopfbedeckung Sie bevorzugen, ist eigentlich gleichgültig. Wir haben die besten Erfahrungen mit so genannten Dschungel-Hüten gemacht, leichten Baumwollhüten mit einer breiten Krempe. Diese Hüte sind nämlich flexibel und lassen sich problemlos ins Gepäck stopfen.

- **Legere Bordkleidung.** Für den Tag an Bord empfehlen wir leichte und legere Kleidung, also zum Beispiel leichte Baumwollhosen, Hemden, Polo-Shirts etc. Eigentlich also das gleiche, das man auch zu Hause an einem Wochenend-Nachmittag trägt. Beachten Sie, dass Sie auf vielen Schiffen die Restaurants, auch das Büffetrestaurant, nicht in Badekleidung betreten dürfen.

- **Kleidung für den Abend.** Die klassischen Kreuzfahrtanbieter werden Ihnen für jeden Abend an Bord eine Kleidungsempfehlung geben und unterscheiden meist **leger**, **halbformell** (manchmal auch informell genannt) und **festlich**.

Leger bedeutet ordentliche, leichte Kleidung, also Hose und Hemd oder Polo-Shirt für den Herren, eine entsprechende Hose oder einen Rock für die Dame.

Halbformell erfordert ein wenig mehr Aufwand. Vom Herrn wird hier meist ein Jackett erwartet (ob mit oder ohne Krawatte, ist Geschmackssache), von der Dame ein Kostüm oder ein Cocktailkleid.

Festliche Kleidung wird an den Gala-Abenden empfohlen: Der Herr sollte hier einen dunklen Anzug mit Krawatte oder einen Smoking tragen, die Dame ein Cocktail- oder Abendkleid.

Erkundigen Sie sich daher vor Ihrer Reise, wie viele Gala-Abende eingeplant sind. Beachten Sie auch, dass gerade auf Schiffen mit englischsprachigen Publikum diese Empfehlungen meist ernst genommen und recht genau beachtet werden: Hier werden Sie viel mehr Herren in Smokings sehen als beispielsweise auf den Schiffen italienischer Anbieter, wo man diese Empfehlungen durchaus etwas weiter auslegt. Auf amerikanischen Schiffen kann man sich übrigens meist einen Smoking leihen, wobei allerdings die Gebühr in aller Regel so hoch ist,

dass man dafür hier in Deutschland einen solchen Smoking kaufen könnte.

Was Sie NICHT mitnehmen müssen:

Einige Gegenstände müssen Sie in aller Regel nicht einpacken, da sie an Bord gestellt werden. Dazu gehören insbesondere:

- ein Haarfön. In Ihrer Kabine sollte einer sein.
- Handtücher. Sie erhalten meist zweimal täglich frische Handtücher auf Ihrer Kabine, häufig auch Tücher für das Sonnendeck oder den Strandausflug. Und wenn die Ihnen nicht reichen, wird Ihr Kabinensteward Ihnen gerne weitere bringen.
- Reise-Bügeleisen. Manche Leute schleppen ein solches Gerät mit, aber auf einem Schiff ist es überflüssig und seine Benutzung auf der Kabine meist sowieso verboten.

Auf einigen Schiffen gibt es Bügelzimmer, wo Sie Ihre Kleidung aufbügeln können. Und wenn nicht, dann ist immer die Wäscherei da, die das für Sie erledigt – zwar gegen Gebühr, die aber meist erheblich niedriger ist als die Wäschereipreise in Deutschland.

Unser Fazit: Mit etwas Planung ist es gar nicht so schwer, auf Ihrer Kreuzfahrt alles dabei zu haben, was Sie brauchen. Ein Tipp noch zum Schluss: Wenn Sie eine Anreise per Flugzeug gebucht haben, kontrollieren Sie unbedingt vor der Abreise das Gewicht Ihres Gepäcks!